

Energieversorgungseinrichtung (EVE) - Installationsanleitung



DIE GERÄTE DÜRFEN NUR DURCH ENTSPRECHEND AUSGEBILDETE UND TECHNISCH KOMPETENTE FACHRICHTER ODER INSTALLATEURE INSTALLIERT UND GEWARTET WERDEN. DER ANSCHLUSS AN DIE SPANNUNGSVERSORGUNG DARF NUR DURCH EINE ELEKTROFACHKRAFT VORGENOMMEN WERDEN. GERÄTE DER KLASSE 1 MÜSSEN GEERDET WERDEN.

Gerätebeschreibung

Das BF362-1 ist ein Schaltnetzgerät im Gehäuse mit Netzversorgung und regulierter Ausgangsspannung, das 24 V DC mit 1,5 A (19 Ah) zur Verfügung stellt. Das Gerät kombiniert mehrere Funktionen: Energieversorgung, Akkuladeeinrichtung und Akkuüberwachung. Das BF362-1 erfüllt alle Anforderungen der aktuellen EN 54 Teil 4 und besitzt eine VdS-Anerkennung sowie eine CE-Kennzeichnung.

INSTALLATION

Montageort

Das Gerät ist nur für Innenbereiche geeignet und muss auf eine trockene, ebene Oberfläche in einem gut belüfteten Raum montiert werden. Idealerweise sollten sich die LED-Anzeigen auf Augenhöhe befinden und das vorhandene Licht muss das Ablesen des Anzeigezustandes der LEDs gewährleisten.

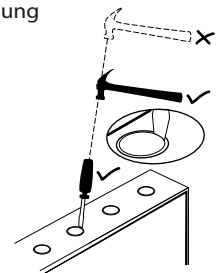
Montage

Zur Wandmontage sind 5 Montagelöcher im Gehäuseboden vorgesehen, die für 4-5 mm Senkkopfschrauben geeignet sind. Das Gehäuse muss sicher auf der Wand befestigt werden. Zustand und Material sind bei der Montage zu berücksichtigen und geeignete Dübel zu verwenden. Der durch die Montage anfallende Bohrspån und Staub ist nach der Montage aus dem Gehäuse zu entfernen.

Verdrahtung und Kabeleinführungen

Die Verdrahtungen muss nach der EN 60950 durchgeführt werden. Voraussetzung für die Spannungsversorgung der EVE ist ein fest installiertes Kabel, 3-adrig mit je 1 bis 2,5 mm² Aderquerschnitt. Örtliche Bestimmungen und Richtlinien zur Installation und Absicherung sind zu beachten.

Für eingehende Spannungsversorgungskabel dürfen nur die zentralen Gehäusedurchschläge oben verwendet werden, um eine Trennung zu den Niederspannungsleitungen zu gewährleisten. Durchschläge sind mit einem leichten, sicheren Schlag mit einem 6 mm Schraubendreher zu öffnen, siehe Bild rechts. Sämtliche geöffnete Durchschläge sind mit qualitativ hochwertigen 20 mm Kabelverschraubungen für Zuleitungen oder mit Blindflanschen zu versehen.

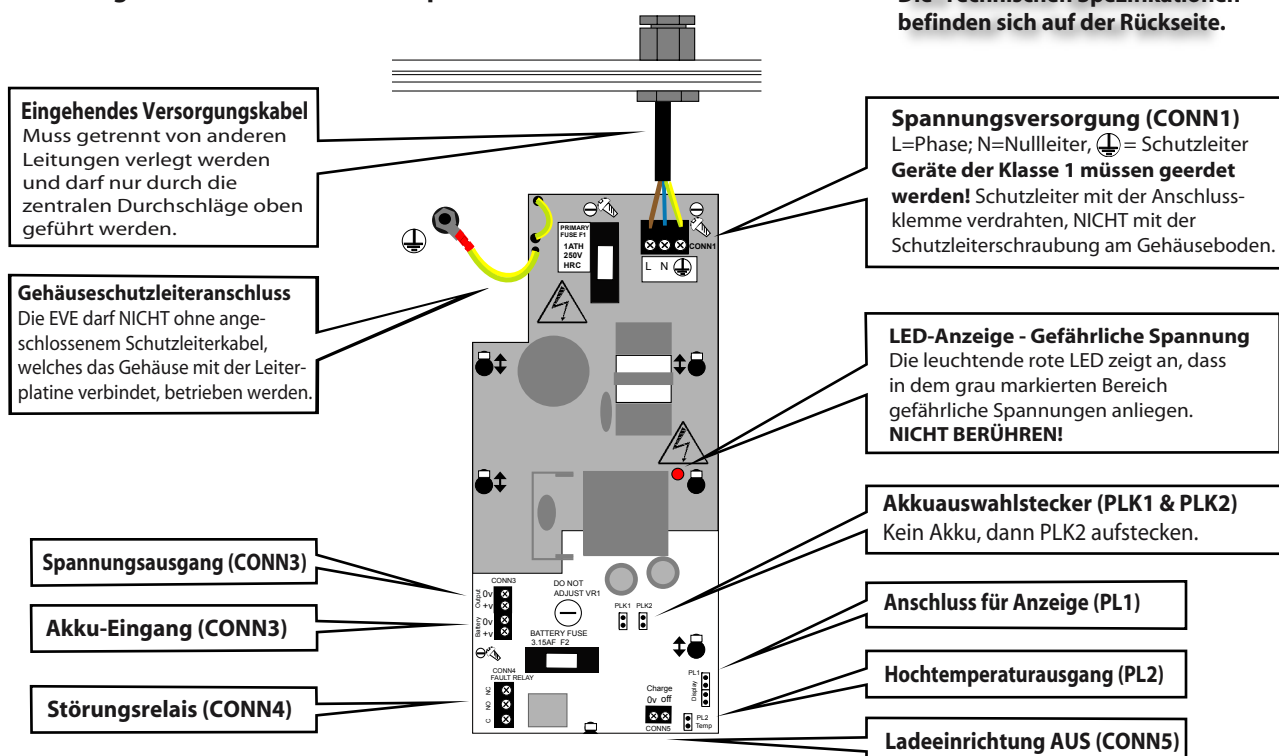


ACHTUNG: DIE SPANNUNGSVERSORGUNG NICHT ANSCHLIESSEN BEVOR NICHT ALLE KOMPONENTEN EINGEBAUT UND SICHER INSTALLIERT WORDEN SIND!

Das Spannungsversorgungskabel wird mit dem Spannungseingang (CONN 1) verdrahtet, siehe Abbildung 1 (unten).

Abbildung 1 - Übersicht der Netzteilplatine mit den Anschlussdetails

Die 'Technischen Spezifikationen' befinden sich auf der Rückseite.

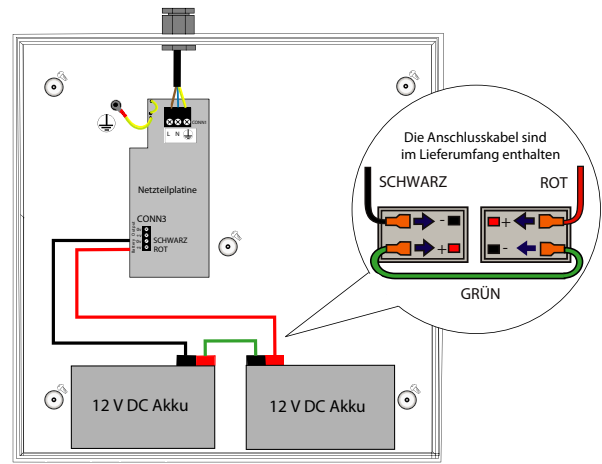


AKKUS

VORSICHT: Es besteht Explosionsgefahr, wenn die Akkus durch ungeeignete Akkus ersetzt werden. Verbrauchte Akkus müssen immer nach den Herstelleranweisungen entsorgt werden.

Für die Notstromversorgung nur VdS anerkannte, wartungsfreie Akkus verwenden. Die zwei 12 V DC Akkus sind gemäß den Abbildungen (siehe rechts) zu montieren und anzuschließen. Die Anschlusskabel sind im Lieferumfang enthalten.

Hinweis: Im Lieferzustand ist PLK 2 (Steckbrücke für die 'Akku-Überwachung') nicht aufgesteckt. Bei der ersten Inbetriebnahme wird eine Störungsmeldung auftreten, falls keine voll aufgeladenen Akkus angeschlossen sind.



POSITION DER ZWEI 12 V DC AKKUS UND KABELANSCHLUSS AN DIE NETZTEILPLATINE.

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

SPEZIFIKATIONEN - SCHALTNETZTEIL		BF362-1 (24 V DC 1,5 A)
Versorgungsspannung und Leistungsaufnahme:	230 V AC, 50/60 Hz, 80,5 VA (350 mA)	
Max. konstanter Ausgangsstrom (inkl. Ladebetrieb):	1,5 A	
Akkuladepazität:	2,0 Ah bis 19,0 Ah	
Max. VRLA Akkugröße/Ausführung in Abhängigkeit der Gehäuseabmessungen: (es sind verschiedene Modelle gelistet)	BF360 Serie = bis zu 3,2 Ah (Hinweis: BF360-12 ohne Montageplatte = 7 Ah) BF361 Serie = bis zu 7 Ah BF362 Serie = bis zu 19 Ah (17 Ah Bauform)	
Stromangaben:	Imax a = 1 A oder 0,5 A (wenn Steckbrücke PLK 1 aufgesteckt ist) Imax b = 1,5 A Ladebetrieb AUS über CONN 5 gebrückt Imin = ca. 12 mA	
Max. Akku-Innenwiderstand:	Ri max = 1500 mΩ	
Max. Ausgangsspannung:	V max = 30 V	
Min. Ausgangsspannung, mit getrennten Akku(s):	V min = 19,2 V	
Brummspannung (Spitze-Spitze):	1,2 V bei 30 MHz Bandbreite, 600 mV mit einer 100 nF Last.	
Störungsüberwachung der Stromversorgung/Akkuladebetrieb:	Ja	
Störungsüberwachung auf Drahtbruch und Ausfall:	Ja	
SICHERUNGEN		
Netzsisicherung (F1):	1 A, T, HRC, 20 mm Keramik (T=Timed Delay/träge; HRC=High Rupture Current <entspricht>HBC=High Breaking Capacity/hohes Anschlagvermögen).	
Akkusicherung (F2):	3,15 A, F, 20 mm Glas (F = Fast Acting / flink)	
ANSCHLÜSSE - NETZTEILPLATINE		
Spannungseingang (CONN 1):	Drei Anschlussklemmen für Phase, Null- und Schutzleiter.	
Ausgangsspannung (CONN 3):	24 V DC Ausgang für Hilfseinrichtungen geeignet für Ausgangsströme der Energieversorgungseinrichtung von 1,5 A.	
Akku-Eingang (CONN 3):	Anschluss für VRLA (Valve Regulated Lead Acid/ Bleiakкумулятор mit Überdruckventil) Akkus.	
Störungsrelais (CONN 4):	Potentialfreie Relaisausgangskontakte mit einer Schaltleistung von 1 A bei 50 V.	
Ladebetrieb AUS (CONN 5):	Abschaltung der Akku-Ladeeinrichtung, dies ermöglicht den Ladestrom während hoher Belastung für den Spannungsausgang zu nutzen, der Kurzschluss (CONN 5 gebrückt) erzeugt die Abschaltung. Maximal 2,5 Meter Kabellänge.	
PL 1:	4-polige Anschlussbuchse für den Kabelanschluss von der Netzteilplatine an die Gehäuseanzeigen oder an ein OEM-Gerät.	
PL 2:	Hochtemperaturschalter (Schalttemperatur ca. 55 °C): 30 V, max. 200 mA Last (z.B. für Kühlventilator).	
PLK 1 Last-/Ladeoption A: Last-/Ladeoption B:	'Akku-Ladestrom-Steckbrücke' - Last-/Ladeoption A oder B (abhängig von den eingesetzten Akku(s)). Option A = Steckbrücke NICHT aufgesteckt für 2,5 Ah bis 7 Ah (0,5 A Ladestrom). Option B = Steckbrücke aufgesteckt für 7 Ah bis 19 Ah (1 A Ladestrom). NUR auf Anfrage: Bei Sonderanforderungen können bis zu 80 % des gesamten Energieversorgungsausgangs verwendet werden.	
PLK 2:	'Akku-Störungsüberwachung-Steckbrücke'. Ist aufzustecken, wenn keine Akkus eingesetzt/angeschlossen werden.	
ANZEIGEN		
LED-Anzeigen am Gehäuse:	GERÄT EINGESCHALTET (grüne LED) - Leuchtet auf, wenn eine Ausgangsspannung anliegt. STÖRUNG (gelbe LED) - Leuchtet auf, wenn ein Gerätefehler vorliegt. Servicetechniker anfordern. STÖRUNG DER HILFSEINRICHTUNG (gelbe LED) - Zeigt Fehler der Hilfseinrichtung an (benutzerdefiniert).	
LED-Anzeige auf der Platine:	Gefährliche Spannungen vorhanden (rote LED).	
ABMESSUNGEN UND GEWICHT		
Abmessungen (BxHxT):	404 x 404 x 110 mm (Metallgehäuse mit Metalltür)	
Gewicht (ohne Akkus):	ca. 5 kg	
ZUBEHÖRSATZ		
1 x Installationsanleitung - Dokument Nr. DFU0360028 (das vorliegende Dokument) 1 x Inbusschlüssel (zum Öffnen/Schließen der Fronttür) 1 x 1 A, T, HRC, 20 mm Keramik Sicherung (Ersatzsicherung F1)	1 x 3,15 A, F, 20 mm Glassicherung (Ersatzsicherung F2) 1 x Satz Steckbrücken für PLK 1 und PLK 2 1 x Akkuanschlusskabelsatz	
UMGEBUNGSBEDINGUNGEN		
Das Gehäuse der Energieversorgungseinrichtung besitzt eine Schutzklasse von IP30 und sind nur für die Anwendung in Innenräume geeignet. Die eingesetzten Bauteile arbeiten innerhalb ihrer Spezifikationen, wenn die Umgebungsbedingungen der Klasse 3k5 der IEC 721-3-3 entsprechen. Temperaturbereich: -5 bis +40 °C. Max. relative Luftfeuchte: 95 %.		
ZERTIFIKATE		
VdS-Anerkennung:	G 209196	CE-Kennzeichnung: 0786 - CPD - 20891

©2010 Computationics Ltd. - Fehler und Auslassungen vorbehalten. Es wird vom Hersteller oder der Vertriebsfirma dieses Gerätes keine Haftung für die Fehlinterpretation dieser Anleitung oder insgesamt die Einhaltung von Vorschriften für dieses Gerät übernommen. Der Hersteller arbeitet nach Verfahren der ständigen Verbesserung und behält sich das Recht vor, Produkteigenschaften auch ohne vorherige Ankündigung zu ändern